

Kein Markenschutz für "Fußball WM 2006"

TEXT: DR. JAN CURSCHMANN, HAMBURG *

Am 27. April 2006 hat der Bundesgerichtshof in Karlsruhe eine viel beachtete Entscheidung getroffen: die deutsche Marke "Fußball WM 2006" ist aus dem deutschen Markenregister zu löschen. Für die Marke "WM 2006" bestätigte das Gericht eine bisher nur teilweise vorgenommene Löschung und wies das Bundespatentgericht an, bei den bisher noch nicht gelöschten Waren und Dienstleistungen genauer zu differenzieren, ob die Bezeichnung WM 2006 in jedem Einzelfall einen Bezug zur Weltmeisterschaft aufweise. Beide Marken hatte die FIFA beim Deutschen Patent- und Markenamt Mitte 2002 bzw. Anfang 2003 für über 850 Waren- und Dienstleistungen eingetragen lassen und anschließend gegen teilweise recht beachtliche Lizenzzahlungen ihren Werbepartnern zur exklusiven Nutzung überlassen. Gegen Markenverletzer ging die FIFA stets mit Nachdruck vor.

Das ist nun – jedenfalls im Hinblick auf "Fußball WM 2006" – Vergangenheit. Die Begründung des Bundesgerichtshofes für seine Entscheidung lässt keine Zweifel: Die Angabe "Fußball WM 2006" ist eine sprachübliche Bezeichnung für die im Jahr 2006 in Deutschland stattfindende Fussballweltmeisterschaft. Es handelt sich also um eine beschreibende Angabe für dieses Ereignis. Damit fehlt der Bezeichnung "Fußball WM 2006" die markenrechtlich erforderliche Eignung, bestimmte Waren und Dienstleistungen einem Unternehmen (nämlich der FIFA) zur Unterscheidung von Waren- und Dienstleistungen eines anderen Unternehmens zuzuordnen.

Welche Schlüsse sind daraus zu ziehen? Zunächst einmal sicherlich, dass die FIFA mit ihrem Anliegen gescheitert ist, die Verwendung der Bezeichnung "Fußball WM 2006" in Deutschland für sich zu "monopolisieren". Insofern hat die Entscheidung des Bundesgerichtshofes

weit reichende Bedeutung – auch im Hinblick auf zukünftige Sportveranstaltungen. Denn voraussehbar ist ja, dass die FIFA oder anderen Sportorganisationen auch weiterhin versuchen werden, die Bezeichnungen der von ihnen ausgerichteten Sportereignisse markenrechtlich eintragen zu lassen und anschließend über offizielle Sponsoren zu vermarkten. Das wird in Zukunft für derart beschreibende Bezeichnungen wie "Fußball WM 2006" sicherlich nicht mehr gelingen. Nur: Zu beachten ist gegenwärtig noch, dass die FIFA sich ihre Marke "WM 2006" auch EU-rechtlich umfassend gesichert hat. Über die EU-Marke ist indes bisher nicht rechtskräftig entschieden; sie war nicht Gegenstand des Verfahrens vor dem Bundesgerichtshof. Der FIFA ist es inzwischen gelungen, die Benutzung des Begriffs "WM 2006" auf T-Shirts und Schlüsselbändern per einstweiliger Verfügung vor diversen Landgerichten in der Bundesrepublik zu verbieten. Zu erwarten ist also auch weiterhin, dass die FIFA immer dann, wenn mit dieser Bezeichnung in markenrechtlich relevanter Weise geworben wird, außergerichtlich und gerichtlich vorgehen wird. Die FIFA hat darüber hinaus in einer ersten Stellungnahme auch ausdrücklich darauf hingewiesen und überdies betont, sie werde etwaige Verwendungen der Bezeichnungen "Fußball WM 2006" und "WM 2006" auch unter dem Gesichtspunkt des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb prüfen und je nach Lage des Falles rechtlich verfolgen.

Abschließend noch folgenden Hinweis: Die für die FIFA eingetragene deutsche Marke "FIFA Fußball WM 2006" gilt weiterhin ohne Einschränkungen. Sie war nicht Gegenstand des Verfahrens vor dem Bundesgerichtshof. Diese Marke deutet durch den Bestandteil "FIFA" in eindeutiger Weise auf Waren und Dienstleistungen der FIFA hin und ist deshalb ohne Einschränkungen schutzfähig. ■



O resultado
apetece não
só às suas
vacas.

CLAAS

JAGUAR
Profistar 20 km/h · Speedstar
40 km/h · 236/321 até 445/605
kw/ps · Sistema de informação
CIS · CLAAS Communicator
(opcional)

Maior grau de aproveitamento, maior desempenho diário, mais faturamento. Estas são exatamente as três vantagens que tornam o seu trabalho na colheita de forragem ainda mais rentável.

O JAGUAR é colhedor de forragem mais vendido do mundo. Com pacotes de equipamentos profissionais, que são referência em termos de conforto, segurança e gerenciamento de dados. Com convincentes soluções detalhadas. E com velocidades que o conduzem rapidamente à zona do lucro.

Ficou curioso?
info@claas.com

* Dr. Jan Curschmann ist Partner der Rechtsanwaltskanzlei Taylor Wessing und langjährig im deutsch-brasilianischen Rechtsverkehr tätig.